

HANS BACHWITZ

Hans Bachwitz, eigentlich Hans Bauchwitz, wurde am 1. August 1882 in Leipzig geboren. Er studierte Jura in Leipzig und war anschliessend als Anwalt und Syndikus am Neuen Operettenhaus tätig. Bachwitz war zeitweise der meistgespielte Bühnenautor Deutschlands. Bachwitz starb bereits am 23. August 1927 in Berlin. Nach der Machtübernahme der Nazis wurde seine Witwe nach Polen deportiert, wo sie wahrscheinlich in einem Konzentrationslager ermordet wurde.

Zu Bachwitz' Werken zählen neben DIE MAUSEFALLE auch die Operette "Die Nacht von San Sebastian" (Leipzig 1926) mit der Musik von Ralph Benatzky.